

Endgültige Bedingungen

vom 22. April 2015

UniCredit Bank AG

Emission von HVB Call Optionsscheinen und HVB Put Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des

EUR 50.000.000.000

Debt Issuance Programme der UniCredit Bank AG

*Diese endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Zeitpunkt der Prospekterstellung gültigen Fassung (die "**Prospekt-richtlinie**") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Zeitpunkt der Prospekterstellung gültigen Fassung (das "**WpPG**") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind (a) im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "**Emittentin**") vom 13. Februar 2015 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "**Basisprospekt**"), (b) in etwaigen Nachträgen zu diesem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "**Nachträge**") und (c) im Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 25. April 2014 (das "**Registrierungsformular**"), dessen Angaben durch Verweis in den Basisprospekt einbezogen werden.*

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich) oder einer Nachfolgeseite veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigelegt.

ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN

Emissionstag und Emissionspreis:

24. April 2015

Der Emissionspreis je Wertpapier wird von der Emittentin am 22. April 2015 auf Grundlage der Produktparameter und der aktuellen Marktlage (insbesondere Kurs des Basiswerts, implizite Volatilität des Basiswerts, Zinsen, Dividendenschätzungen, Leihegebühren) bestimmt. Der Emissionspreis und der laufende Angebotspreis der Wertpapiere werden nach ihrer Bestimmung unter www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich) (oder einer Nachfolgeseite) veröffentlicht.

Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Sonstige Provisionen:

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Pro-

visionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Produkttyp:

Call Optionsscheine mit amerikanischer Ausübung

Put Optionsscheine mit amerikanischer Ausübung

Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 22. April 2015

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Die Notierung wird mit Wirkung zum 22. April 2015 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra[®]) (Zertifikate Premium)
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX[®])

Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Österreich und Luxemburg erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.

US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT B – BEDINGUNGEN

Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere:	Optionsscheine
Globalurkunde:	Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.
Hauptzahlstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Berechnungsstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Verwahrung:	CBF

TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

§ 1

Produktdaten

Emissionsstelle: Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

Emissionstag: 24. April 2015

Erster Handelstag: 22. April 2015

Erster Tag der Ausübungsfrist: 22. April 2015

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

Internetseiten der Emittentin: www.onemarkets.de (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg),
www.onemarkets.at (für Anleger aus Österreich)

Internetseiten für Mitteilungen: www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus Österreich)

Mindestbetrag: EUR 0,001

Mindestausübungsmenge: 100 Wertpapiere

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen der Serie in Stück	Emissionsvolumen der Tranche in Stück
HY8R8S	DE000HY8R8S7	DEHY8R8S=HVBG	P422068	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8T	DE000HY8R8T5	DEHY8R8T=HVBG	P422069	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8U	DE000HY8R8U3	DEHY8R8U=HVBG	P422070	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8V	DE000HY8R8V1	DEHY8R8V=HVBG	P422071	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8W	DE000HY8R8W9	DEHY8R8W=HVBG	P422072	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8X	DE000HY8R8X7	DEHY8R8X=HVBG	P422073	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8Y	DE000HY8R8Y5	DEHY8R8Y=HVBG	P422074	1	10.000.000	10.000.000
HY8R8Z	DE000HY8R8Z2	DEHY8R8Z=HVBG	P422075	1	10.000.000	10.000.000
HY8R80	DE000HY8R803	DEHY8R80=HVBG	P422076	1	10.000.000	10.000.000
HY8R81	DE000HY8R811	DEHY8R81=HVBG	P422077	1	10.000.000	10.000.000
HY8R82	DE000HY8R829	DEHY8R82=HVBG	P422078	1	10.000.000	10.000.000
HY8R83	DE000HY8R837	DEHY8R83=HVBG	P422079	1	10.000.000	10.000.000
HY8R84	DE000HY8R845	DEHY8R84=HVBG	P422080	1	10.000.000	10.000.000
HY8R85	DE000HY8R852	DEHY8R85=HVBG	P422081	1	10.000.000	10.000.000
HY8R86	DE000HY8R860	DEHY8R86=HVBG	P422082	1	10.000.000	10.000.000
HY8R87	DE000HY8R878	DEHY8R87=HVBG	P422083	1	10.000.000	10.000.000
HY8R88	DE000HY8R886	DEHY8R88=HVBG	P422084	1	10.000.000	10.000.000
HY8R89	DE000HY8R894	DEHY8R89=HVBG	P422085	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9A	DE000HY8R9A3	DEHY8R9A=HVBG	P422086	1	10.000.000	10.000.000

HY8R9B	DE000HY8R9B1	DEHY8R9B=HVBG	P422087	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9C	DE000HY8R9C9	DEHY8R9C=HVBG	P422088	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9D	DE000HY8R9D7	DEHY8R9D=HVBG	P422089	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9E	DE000HY8R9E5	DEHY8R9E=HVBG	P422090	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9F	DE000HY8R9F2	DEHY8R9F=HVBG	P422091	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9G	DE000HY8R9G0	DEHY8R9G=HVBG	P422092	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9H	DE000HY8R9H8	DEHY8R9H=HVBG	P422093	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9J	DE000HY8R9J4	DEHY8R9J=HVBG	P422094	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9K	DE000HY8R9K2	DEHY8R9K=HVBG	P422095	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9L	DE000HY8R9L0	DEHY8R9L=HVBG	P422096	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9M	DE000HY8R9M8	DEHY8R9M=HVBG	P422097	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9N	DE000HY8R9N6	DEHY8R9N=HVBG	P422098	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9P	DE000HY8R9P1	DEHY8R9P=HVBG	P422099	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9Q	DE000HY8R9Q9	DEHY8R9Q=HVBG	P422100	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9R	DE000HY8R9R7	DEHY8R9R=HVBG	P422101	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9S	DE000HY8R9S5	DEHY8R9S=HVBG	P422102	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9T	DE000HY8R9T3	DEHY8R9T=HVBG	P422103	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9U	DE000HY8R9U1	DEHY8R9U=HVBG	P422104	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9V	DE000HY8R9V9	DEHY8R9V=HVBG	P422105	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9W	DE000HY8R9W7	DEHY8R9W=HVBG	P422106	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9X	DE000HY8R9X5	DEHY8R9X=HVBG	P422107	1	10.000.000	10.000.000
HY8R9Y	DE000HY8R9Y3	DEHY8R9Y=HVBG	P422108	1	10.000.000	10.000.000

HY8R9Z	DE000HY8R9Z0	DEHY8R9Z=HVBG	P422109	1	10.000.000	10.000.000
HY8R90	DE000HY8R902	DEHY8R90=HVBG	P422110	1	10.000.000	10.000.000
HY8R91	DE000HY8R910	DEHY8R91=HVBG	P422111	1	10.000.000	10.000.000
HY8R92	DE000HY8R928	DEHY8R92=HVBG	P422112	1	10.000.000	10.000.000
HY8R93	DE000HY8R936	DEHY8R93=HVBG	P422113	1	10.000.000	10.000.000
HY8R94	DE000HY8R944	DEHY8R94=HVBG	P422114	1	10.000.000	10.000.000
HY8R95	DE000HY8R951	DEHY8R95=HVBG	P422115	1	10.000.000	10.000.000
HY8R96	DE000HY8R969	DEHY8R96=HVBG	P422116	1	10.000.000	10.000.000
HY8R97	DE000HY8R977	DEHY8R97=HVBG	P422117	1	10.000.000	10.000.000
HY8R98	DE000HY8R985	DEHY8R98=HVBG	P422118	1	10.000.000	10.000.000
HY8R99	DE000HY8R993	DEHY8R99=HVBG	P422119	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAA	DE000HY8SAA7	DEHY8SAA=HVBG	P422120	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAB	DE000HY8SAB5	DEHY8SAB=HVBG	P422121	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAC	DE000HY8SAC3	DEHY8SAC=HVBG	P422122	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAD	DE000HY8SAD1	DEHY8SAD=HVBG	P422123	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAE	DE000HY8SAE9	DEHY8SAE=HVBG	P422124	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAF	DE000HY8SAF6	DEHY8SAF=HVBG	P422125	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAG	DE000HY8SAG4	DEHY8SAG=HVBG	P422126	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAH	DE000HY8SAH2	DEHY8SAH=HVBG	P422127	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAJ	DE000HY8SAJ8	DEHY8SAJ=HVBG	P422128	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAK	DE000HY8SAK6	DEHY8SAK=HVBG	P422129	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAL	DE000HY8SAL4	DEHY8SAL=HVBG	P422130	1	10.000.000	10.000.000

HY8SAM	DE000HY8SAM2	DEHY8SAM=HVBG	P422131	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAN	DE000HY8SAN0	DEHY8SAN=HVBG	P422132	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAP	DE000HY8SAP5	DEHY8SAP=HVBG	P422133	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAQ	DE000HY8SAQ3	DEHY8SAQ=HVBG	P422134	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAR	DE000HY8SAR1	DEHY8SAR=HVBG	P422135	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAS	DE000HY8SAS9	DEHY8SAS=HVBG	P422136	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAT	DE000HY8SAT7	DEHY8SAT=HVBG	P422137	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAU	DE000HY8SAU5	DEHY8SAU=HVBG	P422138	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAV	DE000HY8SAV3	DEHY8SAV=HVBG	P422139	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAW	DE000HY8SAW1	DEHY8SAW=HVBG	P422140	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAX	DE000HY8SAX9	DEHY8SAX=HVBG	P422141	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAY	DE000HY8SAY7	DEHY8SAY=HVBG	P422142	1	10.000.000	10.000.000
HY8SAZ	DE000HY8SAZ4	DEHY8SAZ=HVBG	P422143	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA0	DE000HY8SA00	DEHY8SA0=HVBG	P422144	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA1	DE000HY8SA18	DEHY8SA1=HVBG	P422145	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA2	DE000HY8SA26	DEHY8SA2=HVBG	P422146	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA3	DE000HY8SA34	DEHY8SA3=HVBG	P422147	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA4	DE000HY8SA42	DEHY8SA4=HVBG	P422148	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA5	DE000HY8SA59	DEHY8SA5=HVBG	P422149	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA6	DE000HY8SA67	DEHY8SA6=HVBG	P422150	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA7	DE000HY8SA75	DEHY8SA7=HVBG	P422151	1	10.000.000	10.000.000
HY8SA8	DE000HY8SA83	DEHY8SA8=HVBG	P422152	1	10.000.000	10.000.000

HY8SA9	DE000HY8SA91	DEHY8SA9=HVBG	P422153	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBA	DE000HY8SBA5	DEHY8SBA=HVBG	P422154	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBB	DE000HY8SBB3	DEHY8SBB=HVBG	P422155	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBC	DE000HY8SBC1	DEHY8SBC=HVBG	P422156	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBD	DE000HY8SBD9	DEHY8SBD=HVBG	P422157	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBE	DE000HY8SBE7	DEHY8SBE=HVBG	P422158	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBF	DE000HY8SBF4	DEHY8SBF=HVBG	P422159	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBG	DE000HY8SBG2	DEHY8SBG=HVBG	P422160	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBH	DE000HY8SBH0	DEHY8SBH=HVBG	P422161	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBJ	DE000HY8SBJ6	DEHY8SBJ=HVBG	P422162	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBK	DE000HY8SBK4	DEHY8SBK=HVBG	P422163	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBL	DE000HY8SBL2	DEHY8SBL=HVBG	P422164	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBM	DE000HY8SBM0	DEHY8SBM=HVBG	P422165	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBN	DE000HY8SBN8	DEHY8SBN=HVBG	P422166	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBP	DE000HY8SBP3	DEHY8SBP=HVBG	P422167	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBQ	DE000HY8SBQ1	DEHY8SBQ=HVBG	P422168	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBR	DE000HY8SBR9	DEHY8SBR=HVBG	P422169	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBS	DE000HY8SBS7	DEHY8SBS=HVBG	P422170	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBT	DE000HY8SBT5	DEHY8SBT=HVBG	P422171	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBU	DE000HY8SBU3	DEHY8SBU=HVBG	P422172	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBV	DE000HY8SBV1	DEHY8SBV=HVBG	P422173	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBW	DE000HY8SBW9	DEHY8SBW=HVBG	P422174	1	10.000.000	10.000.000

HY8SBX	DE000HY8SBX7	DEHY8SBX=HVBG	P422175	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBY	DE000HY8SBY5	DEHY8SBY=HVBG	P422176	1	10.000.000	10.000.000
HY8SBZ	DE000HY8SBZ2	DEHY8SBZ=HVBG	P422177	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB0	DE000HY8SB09	DEHY8SB0=HVBG	P422178	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB1	DE000HY8SB17	DEHY8SB1=HVBG	P422179	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB2	DE000HY8SB25	DEHY8SB2=HVBG	P422180	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB3	DE000HY8SB33	DEHY8SB3=HVBG	P422181	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB4	DE000HY8SB41	DEHY8SB4=HVBG	P422182	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB5	DE000HY8SB58	DEHY8SB5=HVBG	P422183	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB6	DE000HY8SB66	DEHY8SB6=HVBG	P422184	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB7	DE000HY8SB74	DEHY8SB7=HVBG	P422185	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB8	DE000HY8SB82	DEHY8SB8=HVBG	P422186	1	10.000.000	10.000.000
HY8SB9	DE000HY8SB90	DEHY8SB9=HVBG	P422187	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCA	DE000HY8SCA3	DEHY8SCA=HVBG	P422188	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCB	DE000HY8SCB1	DEHY8SCB=HVBG	P422189	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCC	DE000HY8SCC9	DEHY8SCC=HVBG	P422190	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCD	DE000HY8SCD7	DEHY8SCD=HVBG	P422191	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCE	DE000HY8SCE5	DEHY8SCE=HVBG	P422192	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCF	DE000HY8SCF2	DEHY8SCF=HVBG	P422193	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCG	DE000HY8SCG0	DEHY8SCG=HVBG	P422194	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCH	DE000HY8SCH8	DEHY8SCH=HVBG	P422195	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCJ	DE000HY8SCJ4	DEHY8SCJ=HVBG	P422196	1	10.000.000	10.000.000

HY8SCK	DE000HY8SCK2	DEHY8SCK=HVBG	P422197	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCL	DE000HY8SCL0	DEHY8SCL=HVBG	P422198	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCM	DE000HY8SCM8	DEHY8SCM=HVBG	P422199	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCN	DE000HY8SCN6	DEHY8SCN=HVBG	P422200	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCP	DE000HY8SCP1	DEHY8SCP=HVBG	P422201	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCQ	DE000HY8SCQ9	DEHY8SCQ=HVBG	P422202	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCR	DE000HY8SCR7	DEHY8SCR=HVBG	P422203	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCS	DE000HY8SCS5	DEHY8SCS=HVBG	P422204	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCT	DE000HY8SCT3	DEHY8SCT=HVBG	P422205	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCU	DE000HY8SCU1	DEHY8SCU=HVBG	P422206	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCV	DE000HY8SCV9	DEHY8SCV=HVBG	P422207	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCW	DE000HY8SCW7	DEHY8SCW=HVBG	P422208	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCX	DE000HY8SCX5	DEHY8SCX=HVBG	P422209	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCY	DE000HY8SCY3	DEHY8SCY=HVBG	P422210	1	10.000.000	10.000.000
HY8SCZ	DE000HY8SCZ0	DEHY8SCZ=HVBG	P422211	1	10.000.000	10.000.000
HY8SC0	DE000HY8SC08	DEHY8SC0=HVBG	P422212	1	10.000.000	10.000.000
HY8SC1	DE000HY8SC16	DEHY8SC1=HVBG	P422213	1	10.000.000	10.000.000

Tabelle 1.2:

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Basispreis	Finaler Bewertungstag	Finaler Zahltag	Referenzpreis
HY8R85	DE000HY8R857	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs

HY8R8T	DE000HY8R8T5	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R8U	DE000HY8R8U3	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 10,50	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R8V	DE000HY8R8V1	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R8W	DE000HY8R8W9	RWE AG	Call	0,1	EUR 20,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R8X	DE000HY8R8X7	RWE AG	Call	0,1	EUR 20,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R8Y	DE000HY8R8Y5	Bayer AG	Call	0,1	EUR 120,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HY8R8Z	DE000HY8R8Z2	Linde AG	Call	0,1	EUR 175,-	13. Mai 2015	20. Mai 2015	Schlusskurs
HY8R80	DE000HY8R803	Linde AG	Call	0,1	EUR 165,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HY8R81	DE000HY8R811	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R82	DE000HY8R829	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R83	DE000HY8R837	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 11,50	13. Mai 2015	20. Mai 2015	Schlusskurs
HY8R84	DE000HY8R845	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HY8R85	DE000HY8R852	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 9,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R86	DE000HY8R860	Deutsche Post AG	Put	1	EUR 35,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R87	DE000HY8R878	Deutsche Bank AG	Put	0,1	EUR 38,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R88	DE000HY8R886	SAP SE	Put	0,1	EUR 76,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R89	DE000HY8R894	SAP SE	Put	0,1	EUR 74,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HY8R9A	DE000HY8R9A3	SAP SE	Put	0,1	EUR 78,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9B	DE000HY8R9B1	SAP SE	Put	0,1	EUR 76,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9C	DE000HY8R9C9	adidas AG	Put	0,1	EUR 86,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9D	DE000HY8R9D7	adidas AG	Put	0,1	EUR 84,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9E	DE000HY8R9E5	adidas AG	Put	0,1	EUR 88,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9F	DE000HY8R9F2	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 86,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9G	DE000HY8R9G0	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 94,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9H	DE000HY8R9H8	Siemens AG	Put	0,1	EUR 112,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9J	DE000HY8R9J4	Siemens AG	Put	0,1	EUR 118,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9K	DE000HY8R9K2	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 122,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9L	DE000HY8R9L0	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 128,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9M	DE000HY8R9M8	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 130,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9N	DE000HY8R9N6	Allianz SE	Put	0,1	EUR 175,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9P	DE000HY8R9P1	Linde AG	Put	0,1	EUR 155,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs

HY8R9Q	DE000HY8R9Q9	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Put	0,1	EUR 210,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9R	DE000HY8R9R7	Continental AG	Put	0,1	EUR 265,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9S	DE000HY8R9S5	Continental AG	Put	0,1	EUR 255,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9T	DE000HY8R9T3	Continental AG	Put	0,1	EUR 275,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9U	DE000HY8R9U1	Continental AG	Put	0,1	EUR 265,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HY8R9V	DE000HY8R9V9	ASML Holding NV	Call	0,1	EUR 86,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9W	DE000HY8R9W7	Banco Santander S.A.	Call	1	EUR 6,20	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9X	DE000HY8R9X5	Danone S.A.	Call	0,1	EUR 72,-	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8R9Y	DE000HY8R9Y3	Danone S.A.	Call	0,1	EUR 78,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R9Z	DE000HY8R9Z0	Total S.A.	Call	0,1	EUR 58,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R90	DE000HY8R902	Unilever N.V.	Call	0,1	EUR 47,-	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8R91	DE000HY8R910	Unilever N.V.	Call	0,1	EUR 49,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R92	DE000HY8R928	Deutsche Annington Immobilien SE	Call	0,1	EUR 28,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R93	DE000HY8R936	KUKA AG	Call	0,1	EUR 68,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8R94	DE000HY8R944	Rhön-Klinikum AG	Call	0,1	EUR 23,-	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8R95	DE000HY8R951	Rhön-Klinikum AG	Call	0,1	EUR 24,-	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8R96	DE000HY8R969	Rhön-Klinikum AG	Call	0,1	EUR 25,-	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs

HY8R97	DE000HY8R977	Rhön-Klinikum AG	Call	0,1	EUR 26,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8R98	DE000HY8R985	Salzgitter AG	Call	0,1	EUR 37,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8R99	DE000HY8R993	Salzgitter AG	Call	0,1	EUR 38,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SAA	DE000HY8SAA7	Salzgitter AG	Call	0,1	EUR 43,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAB	DE000HY8SAB5	Südzucker AG	Call	0,1	EUR 16,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAC	DE000HY8SAC3	Südzucker AG	Call	0,1	EUR 17,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAD	DE000HY8SAD1	Südzucker AG	Call	0,1	EUR 17,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAE	DE000HY8SAE9	Wincor Nixdorf AG	Call	0,1	EUR 36,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAF	DE000HY8SAF6	Deutz AG	Call	1	EUR 6,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAG	DE000HY8SAG4	Zalando SE	Call	0,1	EUR 32,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SAH	DE000HY8SAH2	Zalando SE	Call	0,1	EUR 33,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SAJ	DE000HY8SAJ8	Zalando SE	Call	0,1	EUR 34,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SAK	DE000HY8SAK6	Zalando SE	Call	0,1	EUR 35,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SAL	DE000HY8SAL4	Zalando SE	Call	0,1	EUR 36,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SAM	DE000HY8SAM2	Zalando SE	Call	0,1	EUR 37,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SAN	DE000HY8SAN0	Zalando SE	Call	0,1	EUR 35,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs

HY8SAP	DE000HY8SAP5	Zalando SE	Call	0,1	EUR 36,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SAQ	DE000HY8SAQ3	Zalando SE	Call	0,1	EUR 37,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SAR	DE000HY8SAR1	Zalando SE	Call	0,1	EUR 38,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SAS	DE000HY8SAS9	Zalando SE	Call	0,1	EUR 35,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAT	DE000HY8SAT7	Zalando SE	Call	0,1	EUR 36,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAU	DE000HY8SAU5	Zalando SE	Call	0,1	EUR 37,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAV	DE000HY8SAV3	Zalando SE	Call	0,1	EUR 38,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAW	DE000HY8SAW1	Zalando SE	Call	0,1	EUR 39,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAX	DE000HY8SAX9	Zalando SE	Call	0,1	EUR 40,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAY	DE000HY8SAY7	Zalando SE	Call	0,1	EUR 41,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SAZ	DE000HY8SAZ4	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 165,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SA0	DE000HY8SA00	Telefonica Deutschland Holding AG	Call	1	EUR 4,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SA1	DE000HY8SA18	Wirecard AG	Call	0,1	EUR 38,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SA2	DE000HY8SA26	Wirecard AG	Call	0,1	EUR 39,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SA3	DE000HY8SA34	Peugeot S.A.	Call	1	EUR 20,50	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SA4	DE000HY8SA42	Peugeot S.A.	Call	1	EUR 22,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SA5	DE000HY8SA59	Peugeot S.A.	Call	1	EUR 24,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HY8SA6	DE000HY8SA67	Peugeot S.A.	Call	1	EUR 24,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SA7	DE000HY8SA75	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 82,-	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SA8	DE000HY8SA83	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 80,-	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SA9	DE000HY8SA91	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 82,-	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SBA	DE000HY8SBA5	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 78,-	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SBB	DE000HY8SBB3	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 80,-	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SBC	DE000HY8SBC1	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 82,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBD	DE000HY8SBD9	Porsche Automobil Holding SE	Call	0,1	EUR 84,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBE	DE000HY8SBE7	ASML Holding NV	Put	0,1	EUR 70,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBF	DE000HY8SBF4	Banco Santander S.A.	Put	1	EUR 5,40	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBG	DE000HY8SBG2	Danone S.A.	Put	0,1	EUR 68,-	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SBH	DE000HY8SBH0	Danone S.A.	Put	0,1	EUR 70,-	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SBJ	DE000HY8SBJ6	Danone S.A.	Put	0,1	EUR 72,-	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SBK	DE000HY8SBK4	Unilever N.V.	Put	0,1	EUR 43,-	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SBL	DE000HY8SBL2	Unilever N.V.	Put	0,1	EUR 45,-	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs

HY8SBM	DE000HY8SBM0	Osram Licht AG	Put	0,1	EUR 56,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SBN	DE000HY8SBN8	Osram Licht AG	Put	0,1	EUR 58,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SBP	DE000HY8SBP3	Osram Licht AG	Put	0,1	EUR 55,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBQ	DE000HY8SBQ1	Rhön-Klinikum AG	Put	0,1	EUR 25,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SBR	DE000HY8SBR9	Rhön-Klinikum AG	Put	0,1	EUR 24,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SBS	DE000HY8SBS7	Rhön-Klinikum AG	Put	0,1	EUR 23,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SBT	DE000HY8SBT5	Salzgitter AG	Put	0,1	EUR 35,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SBU	DE000HY8SBU3	Salzgitter AG	Put	0,1	EUR 37,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SBV	DE000HY8SBV1	Salzgitter AG	Put	0,1	EUR 36,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SBW	DE000HY8SBW9	Salzgitter AG	Put	0,1	EUR 36,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBX	DE000HY8SBX7	Salzgitter AG	Put	0,1	EUR 35,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBY	DE000HY8SBY5	Südzucker AG	Put	0,1	EUR 14,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SBZ	DE000HY8SBZ2	Südzucker AG	Put	0,1	EUR 13,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SB0	DE000HY8SB09	Wincor Nixdorf AG	Put	0,1	EUR 30,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SB1	DE000HY8SB17	Deutz AG	Put	1	EUR 5,20	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SB2	DE000HY8SB25	Zalando SE	Put	0,1	EUR 33,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SB3	DE000HY8SB33	Zalando SE	Put	0,1	EUR 32,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SB4	DE000HY8SB41	Zalando SE	Put	0,1	EUR 31,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs

HY8SB5	DE000HY8SB58	Zalando SE	Put	0,1	EUR 30,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SB6	DE000HY8SB66	Zalando SE	Put	0,1	EUR 34,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SB7	DE000HY8SB74	Zalando SE	Put	0,1	EUR 33,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SB8	DE000HY8SB82	Zalando SE	Put	0,1	EUR 32,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SB9	DE000HY8SB90	Zalando SE	Put	0,1	EUR 31,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SCA	DE000HY8SCA3	Zalando SE	Put	0,1	EUR 35,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCB	DE000HY8SCB1	Zalando SE	Put	0,1	EUR 34,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCC	DE000HY8SCC9	Zalando SE	Put	0,1	EUR 33,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCD	DE000HY8SCD7	Zalando SE	Put	0,1	EUR 32,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCE	DE000HY8SCE5	Zalando SE	Put	0,1	EUR 34,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCF	DE000HY8SCF2	Zalando SE	Put	0,1	EUR 33,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCG	DE000HY8SCG0	Zalando SE	Put	0,1	EUR 32,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCH	DE000HY8SCH8	Zalando SE	Put	0,1	EUR 31,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCJ	DE000HY8SCJ4	Zalando SE	Put	0,1	EUR 30,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCK	DE000HY8SCK2	Zalando SE	Put	0,1	EUR 29,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCL	DE000HY8SCL0	Carl Zeiss Meditec AG	Put	0,1	EUR 18,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HY8SCM	DE000HY8SCM8	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 130,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SCN	DE000HY8SCN6	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 140,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCP	DE000HY8SCP1	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 135,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCQ	DE000HY8SCQ9	Wirecard AG	Put	0,1	EUR 38,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SCR	DE000HY8SCR7	Peugeot S.A.	Put	1	EUR 18,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SCS	DE000HY8SCS5	Peugeot S.A.	Put	1	EUR 19,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SCT	DE000HY8SCT3	Peugeot S.A.	Put	1	EUR 20,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCU	DE000HY8SCU1	Peugeot S.A.	Put	1	EUR 19,50	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HY8SCV	DE000HY8SCV9	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 80,–	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Schlusskurs
HY8SCW	DE000HY8SCW7	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 76,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SCX	DE000HY8SCX5	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 74,–	16. September 2015	23. September 2015	Schlusskurs
HY8SCY	DE000HY8SCY3	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 74,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCZ	DE000HY8SCZ0	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 72,–	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Schlusskurs
HY8SCO	DE000HY8SCO8	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 70,–	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HY8SC1	DE000HY8SC16	Porsche Automobil Holding SE	Put	0,1	EUR 68,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
--------	--------------	------------------------------	-----	-----	----------	---------------	---------------	-------------

§ 2

Basiswertdaten

Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswertwährung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Allianz SE	EUR	840400	DE0008404005	ALVG.DE	ALV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
ASML Holding NV	EUR	A1J4U4	NL0010273215	ASML.AS	ASML NA Equity	Euronext [®] Amsterdam	www.finanzen.net
Banco Santander S.A.	EUR	858872	ES0113900J37	SAN.MC	SAN SQ Equity	Mercato Continuo Espanol	www.finanzen.net
Bayer AG	EUR	BAY001	DE000BAY0017	BAYGn.DE	BAYN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Carl Zeiss Meditec AG	EUR	531370	DE0005313704	AFXG.DE	AFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Continental AG	EUR	543900	DE0005439004	CONG.DE	CON GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Danone S.A.	EUR	851194	FR0000120644	DANO.PA	BN FP Equity	Euronext [®] Paris	www.finanzen.net
Deutsche Annington Immobilien SE	EUR	A1ML7J	DE000A1ML7J1	ANNGn.DE	ANN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutsche Bank AG	EUR	514000	DE0005140008	DBKGn.DE	DBK GY Equity	Frankfurter Wertpa-	www.finanzen.net

						Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	
Deutsche Börse AG	EUR	581005	DE0005810055	DB1Gn.DE	DB1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutsche Lufthansa AG	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutsche Post AG	EUR	555200	DE0005552004	DPWGn.DE	DPW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutz AG	EUR	630500	DE0006305006	DEZG.DE	DEZ GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	EUR	555063	DE0005550636	DRWG_p.DE	DRW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	578580	DE0005785802	FMEG.DE	FME GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien)	EUR	604843	DE0006048432	HNKG_p.DE	HEN3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
KUKA AG	EUR	620440	DE0006204407	KU2G.DE	KU2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Linde AG	EUR	648300	DE0006483001	LING.DE	LIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft	EUR	843002	DE0008430026	MUVGn.DE	MUV2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net

AG							
Osram Licht AG	EUR	LED400	DE000LED4000	OSRn.DE	OSR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Peugeot S.A.	EUR	852363	FR0000121501	PEUP.PA	UG FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Porsche Automobil Holding SE	EUR	PAH003	DE000PAH0038	PSHG_p.DE	PAH3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Rhön-Klinikum AG	EUR	704230	DE0007042301	RHKG.DE	RHK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
RWE AG	EUR	703712	DE0007037129	RWEG.DE	RWE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Salzgitter AG	EUR	620200	DE0006202005	SZGG.DE	SZG GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
SAP SE	EUR	716460	DE0007164600	SAPG.DE	SAP GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Siemens AG	EUR	723610	DE0007236101	SIEGn.DE	SIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Südzucker AG	EUR	729700	DE0007297004	SZUG.DE	SZU GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Telefonica Deutschland Holding AG	EUR	A1J5RX	DE000A1J5RX9	O2Dn.DE	O2D GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Total S.A.	EUR	850727	FR0000120271	TOTF.PA	FP FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Unilever N.V.	EUR	A0JMZB	NL0000009355	UNc.AS	UNA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net
Wincor Nixdorf AG	EUR	A0CAYB	DE000A0CAYB2	WING.DE	WIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Wirecard AG	EUR	747206	DE0007472060	WDIG.DE	WDI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Zalando SE	EUR	ZAL111	DE000ZAL1111	ZALG.DE	ZAL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite (oder jede Nachfolgesite) verwiesen.

TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "**Besonderen Bedingungen**")

§ 1

Definitionen

"**Abwicklungszyklus**" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"**Aktienkündigungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) eine Anpassung nach § 8 (1) der Besonderen Bedingungen ist nicht möglich oder der Emittentin und/oder den Wertpapierinhabern nicht zumutbar;
- (b) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn keine Ersatzbörse bestimmt werden kann; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (c) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (d) eine Rechtsänderung und/oder eine Hedging-Störung und/oder Gestiegene Hedging-Kosten liegt bzw. liegen vor.

"**Anpassungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, auf den Basiswert nicht lediglich unerheblich einwirkt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung); ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"**Ausübungsfrist**" ist jeder Tag zwischen dem Ersten Tag der Ausübungsfrist (einschließlich) und dem Finalen Bewertungstag (einschließlich).

"**Ausübungsrecht**" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"**Bankgeschäftstag**" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer System (TARGET2) (das "**TARGET2**") geöffnet ist.

"Basispreis" ist der Basispreis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswert" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswertwährung" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Berechnungsstelle" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Berechnungstag" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"Bewertungstag" ist der Tag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, spätestens jedoch der Finale Bewertungstag. Wenn dieser Tag kein Berechnungstag ist, dann ist der unmittelbar nachfolgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Bewertungstag.

"Bezugsverhältnis" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Clearance System" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"Clearance System-Geschäftstag" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfüllungsanweisungen geöffnet hat.

"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**").

"Differenzbetrag" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

"Emissionsstelle" ist die Emissionsstelle, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Emissionstag" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Handelstag" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Tag der Ausübungsfrist" ist der Erste Tag der Ausübungsfrist, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festgelegte Währung" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festlegende Terminbörse" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "**Derivate**") gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die "**Ersatz-Terminbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpa-

pierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"Finaler Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt. Wenn der Finale Bewertungstag kein Berechnungstag ist, dann ist der unmittelbar folgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Finale Bewertungstag.

"Finaler Zahltag" ist der "Finale Zahltag", wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Gestiegene Hedging-Kosten" bedeutet, dass die Emittentin im Vergleich zum Ersten Handelstag einen wesentlich höheren Betrag an Steuern, Abgaben, Aufwendungen und Gebühren (außer Maklergebühren) entrichten muss, um

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren erforderlich sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten,

wobei Kostensteigerungen aufgrund einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Emittentin nicht als Gestiegene Hedging-Kosten zu berücksichtigen sind.

"Handelstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Handelssystem XETRA® für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet ist.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Kündigungsereignis" bedeutet Aktienkündigungsereignis.

"Marktstörungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;

- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungsereignis innerhalb der letzten Stunde vor der normalen Berechnung des Referenzpreises, der für die Wertpapiere relevant ist, stattfindet und im Zeitpunkt der normalen Berechnung fort dauert und erheblich ist; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungsereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"Maßgebliche Börse" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die **"Ersatzbörse"**) bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag.

"Mindestausübungsmenge" ist die Mindestausübungsmenge, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Mindestbetrag" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Rechtsänderung" bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin

- (a) das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird oder
- (b) die Kosten, die mit den Verpflichtungen unter den Wertpapieren verbunden sind, wesentlich gestiegen sind (einschließlich aber nicht beschränkt auf Erhöhungen der Steuerverpflichtungen, der Senkung von steuerlichen Vorteilen oder anderen negativen Auswirkungen auf die steuerrechtliche Behandlung),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag wirksam werden.

"Referenzpreis" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Wertpapierbedingungen" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"Wertpapierinhaber" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

§ 2

Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

§ 3

Ausübungsrecht, Ausübung, Ausübungserklärung, Hemmung des Ausübungsrechts, Zahlung

- (1) *Ausübungsrecht:* Der Wertpapierinhaber hat nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags zu verlangen.
- (2) *Ausübung:* Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Handelstag während der Ausübungsfrist vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) gemäß den Bestimmungen des Absatz (3) dieses § 3 ausgeübt werden. Das Ausübungsrecht wird, soweit es nicht bereits vom Wertpapierinhaber wirksam ausgeübt worden ist, am Finalen Bewertungstag automatisch ausgeübt.
- (3) *Ausübungserklärung:* Das Ausübungsrecht wird ausgeübt, indem der Wertpapierinhaber der Hauptzahlstelle eine vollständig ausgefüllte schriftliche Ausübungserklärung (die "**Ausübungserklärung**") möglichst per Telefax unter Verwendung der auf der Internetseite der Emittentin (oder jeder Nachfolgeseite) abrufbaren Mustererklärung bzw. unter Angabe aller in der Musterklärung geforderten Angaben und Erklärungen an die dort angegebene Telefaxnummer übermittelt und die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere auf das Konto der Emittentin überträgt, welches in dem Muster der Ausübungserklärung angegeben ist. Zu diesem Zweck hat der Wertpapierinhaber seine Depotbank anzuweisen, die für den Auftrag der Übermittlung der bezeichneten Wertpapiere verantwortlich ist.

Das Ausübungsrecht gilt als an dem Tag wirksam ausgeübt, an dem (i) die vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) bei der Hauptzahlstelle eingeht und (ii) die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die zwar eine vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung rechtzeitig übermittelt wurde, die aber nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden, gilt das Ausübungsrecht als an dem Handelstag ausgeübt, an dem die Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die ein Wertpapierinhaber eine Ausübungserklärung übermittelt, die nicht mit den vorgenannten Bestimmungen übereinstimmt, oder falls die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) des fünften Bankgeschäftstags nach Übermittlung der Ausübungserklärung bei der Emittentin eingehen, gilt das Ausübungsrecht als nicht ausgeübt.

Die Menge der Wertpapiere, für die das Ausübungsrecht ausgeübt wird, muss der Mindestausübungsmenge oder einem ganzzahligen Vielfachen davon entsprechen. Ansonsten wird die in der Ausübungserklärung angegebene Anzahl von Wertpapieren auf das nächst kleinere Vielfache der Mindestausübungsmenge abgerundet und das Ausübungsrecht gilt im Hinblick auf die diese Anzahl übersteigende Anzahl von Wertpapieren als nicht wirksam ausgeübt. Eine Ausübungserklärung über weniger Wertpapiere als die Mindestausübungsmenge ist ungültig und entfaltet keine Wirkung.

Wertpapiere, die bei der Emittentin eingehen und für die keine wirksame Ausübungserklärung vorliegt oder das Ausübungsrecht als nicht wirksam ausgeübt gilt, werden durch die Emittentin unverzüglich auf Kosten des jeweiligen Wertpapierinhabers zurückübertragen.

Vorbehaltlich der zuvor genannten Bestimmungen stellt die Übermittlung einer Ausübungserklärung eine unwiderrufliche Willenserklärung des jeweiligen Wertpapierinhabers dar, die jeweiligen Wertpapiere auszuüben.

- (4) *Hemmung des Ausübungsrechts:* Das Ausübungsrecht kann nicht ausgeübt werden:
- (a) während des Zeitraumes zwischen dem Tag, an dem die jeweils in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegebene Gesellschaft (die "**Gesellschaft**") ein Angebot an ihre Aktionäre zum Bezug von (a) neuen Aktien oder (b) Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren mit Wandel- oder Optionsrechten auf Aktien der Gesellschaft veröffentlicht, und dem ersten Tag nach Ablauf der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist,
 - (b) vor und nach der Hauptversammlung der Gesellschaft, im Zeitraum vom letzten Hinterlegungstag (einschließlich) für die Aktien und dem dritten Bankarbeitstag (einschließlich) nach der Hauptversammlung.

Ist die Ausübung des Ausübungsrechts durch den Wertpapierinhaber am Finalen Bewertungstag nach Maßgabe des vorstehenden Satzes ausgesetzt, so wird das Ausübungsrecht am Finalen Bewertungstag dennoch gemäß Absatz (1) dieses § 3 automatisch ausgeübt.

- (5) *Zahlung:* Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag, spätestens jedoch am Finalen Zahltag, gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 4

Differenzbetrag

- (1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:

$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Maßgeblicher Referenzpreis} - \text{Basispreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:

$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Basispreis} - \text{Maßgeblicher Referenzpreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

- (2) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

§ 5

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin: Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zum Zeitpunkt der Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen beziehungsweise zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere. Dieser wird von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) innerhalb von zehn Bankgeschäftstagen vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung festgestellt.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag der oben genannten Mitteilung bzw. an dem in dieser Mitteilung angegebenen Tag gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 6

Zahlungen

- (1) *Rundung:* Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) *Geschäftstagerregelung:* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "**Zahltag**") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) *Art der Zahlung, Schuldbefreiung:* Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.
- (4) *Verzugszinsen:* Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

§ 7

Marktstörungen

- (1) *Verschiebung:* Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses an einem Bewertungstag der betreffende Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht.

Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag wird gegebenenfalls verschoben.

Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.

- (2) *Bewertung nach Ermessen:* Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

Wenn innerhalb dieser 30 Bankgeschäftstage gehandelte Derivate, die auf den Basiswert bezogen sind, an der Festlegenden Terminbörse ablaufen oder abgerechnet werden, wird der Abrechnungskurs, der von der Festlegenden Terminbörse für diese dort gehandelten Derivate festgelegt wird, berücksichtigt, um die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen durchzuführen. In diesem Fall gilt der Ablauftermin für diese Derivate als der entsprechende Bewertungstag.

§ 8

Anpassungen, Ersatzfeststellung

- (1) *Anpassungen:* Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) *Ersatzfeststellung:* Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "**Berichtigte Wert**") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "**Ersatzfeststellung**") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.

Annex - Zusammenfassung

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die UniCredit Bank AG ("UniCredit Bank", die "Emittentin" oder "HVB"), Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich der Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.
	Angabe der Angebotsfrist	Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.
	Sonstige Bedingungen, an die die Zustimmung gebunden ist	<p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.</p> <p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich</p>

		gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist. Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.
	Zurverfügungstellung der Angebotsbedingungen durch Finanzintermediäre	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.

B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die " HVB Group ") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Kardinal-Faulhaberstraße 1, 80333 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2015 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom (" UniCredit S.p.A. ", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die " UniCredit ") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder -schätzung.
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzin-	Nicht anwendbar; KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhängige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank für das Geschäftsjahr 2012, hat den Konzernabschluss der HVB Group sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhän-

	formationen	gige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank für das Geschäftsjahr 2013, hat den Konzernabschluss der HVB Group sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.																																																												
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	<p>Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2013*</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</th> <th>01.01. – 31.12.2013</th> <th>01.01. – 31.12.2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge</td> <td>€1.839 Mio.</td> <td>€1.807 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen)</td> <td>63,6%</td> <td>58,1%</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern</td> <td>€1.458 Mio.</td> <td>€2.058 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Konzernjahresüberschuss</td> <td>€1.074 Mio.</td> <td>€1.287 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalrentabilität vor Steuern¹⁾</td> <td>7,1%</td> <td>9,2%</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalrentabilität nach Steuern¹⁾</td> <td>5,8%</td> <td>5,8%</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis je Aktie</td> <td>€1,29</td> <td>€1,55</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <th>Bilanzzahlen</th> <th>31.12.2013</th> <th>31.12.2012</th> </tr> <tr> <td>Bilanzsumme</td> <td>€290,0 Mrd.</td> <td>€347,3 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Bilanzielles Eigenkapital</td> <td>€21,0 Mrd.</td> <td>€23,3 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Leverage Ratio²⁾</td> <td>7,1%</td> <td>6,6%</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <th>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen gemäß Basel II</th> <th>31.12.2013</th> <th>31.12.2012</th> </tr> <tr> <td>Kernkapital ohne Hybridkapital (Core Tier 1-Kapital)</td> <td>€18,4 Mrd.</td> <td>€19,1 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Kernkapital (Tier 1-Kapital)</td> <td>€18,5 Mrd.</td> <td>€19,5 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)</td> <td>€85,5 Mrd.</td> <td>€109,8 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Co- re Tier 1 Ratio)³⁾</td> <td>21,5%</td> <td>17,4%</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)³⁾</td> <td>21,6%</td> <td>17,8%</td> </tr> </tbody> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und dem konsolidierten Jahresabschluss zum 31.</p>	Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01. – 31.12.2013	01.01. – 31.12.2012	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge	€1.839 Mio.	€1.807 Mio.	Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen)	63,6%	58,1%	Ergebnis vor Steuern	€1.458 Mio.	€2.058 Mio.	Konzernjahresüberschuss	€1.074 Mio.	€1.287 Mio.	Eigenkapitalrentabilität vor Steuern ¹⁾	7,1%	9,2%	Eigenkapitalrentabilität nach Steuern ¹⁾	5,8%	5,8%	Ergebnis je Aktie	€1,29	€1,55				Bilanzzahlen	31.12.2013	31.12.2012	Bilanzsumme	€290,0 Mrd.	€347,3 Mrd.	Bilanzielles Eigenkapital	€21,0 Mrd.	€23,3 Mrd.	Leverage Ratio ²⁾	7,1%	6,6%				Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen gemäß Basel II	31.12.2013	31.12.2012	Kernkapital ohne Hybridkapital (Core Tier 1-Kapital)	€18,4 Mrd.	€19,1 Mrd.	Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18,5 Mrd.	€19,5 Mrd.	Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,5 Mrd.	€109,8 Mrd.	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Co- re Tier 1 Ratio) ³⁾	21,5%	17,4%	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ³⁾	21,6%	17,8%
Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01. – 31.12.2013	01.01. – 31.12.2012																																																												
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge	€1.839 Mio.	€1.807 Mio.																																																												
Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen)	63,6%	58,1%																																																												
Ergebnis vor Steuern	€1.458 Mio.	€2.058 Mio.																																																												
Konzernjahresüberschuss	€1.074 Mio.	€1.287 Mio.																																																												
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern ¹⁾	7,1%	9,2%																																																												
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern ¹⁾	5,8%	5,8%																																																												
Ergebnis je Aktie	€1,29	€1,55																																																												
Bilanzzahlen	31.12.2013	31.12.2012																																																												
Bilanzsumme	€290,0 Mrd.	€347,3 Mrd.																																																												
Bilanzielles Eigenkapital	€21,0 Mrd.	€23,3 Mrd.																																																												
Leverage Ratio ²⁾	7,1%	6,6%																																																												
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen gemäß Basel II	31.12.2013	31.12.2012																																																												
Kernkapital ohne Hybridkapital (Core Tier 1-Kapital)	€18,4 Mrd.	€19,1 Mrd.																																																												
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18,5 Mrd.	€19,5 Mrd.																																																												
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,5 Mrd.	€109,8 Mrd.																																																												
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Co- re Tier 1 Ratio) ³⁾	21,5%	17,4%																																																												
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ³⁾	21,6%	17,8%																																																												

Dezember 2013 der Emittentin entnommen.

- 1) Eigenkapitalrentabilität berechnet auf Basis des durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapitals gemäß IFRS.
- 2) Verhältnis des um immaterielle Vermögenswerte gekürzten Eigenkapitals (gemäß IFRS) zur Bilanzsumme ebenfalls gekürzt um immaterielle Vermögenswerte.
- 3) Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.

Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 30. September 2014*

Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01. - 30.09.2014	01.01. - 30.09.2013	
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge ¹⁾	€635 Mio.	€1.451 Mio.	
Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen) ¹⁾	81,1%	61,8%	
Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€728 Mio.	€1.553 Mio.	
Konzernüberschuss ¹⁾	€438 Mio.	€1.065 Mio.	
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern ²⁾	5,0%	10,1%	
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern ²⁾	2,9%	7,0%	
Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,54	€1,29	
Bilanzzahlen	30.09.2014	31.12.2013	
Bilanzsumme	€316,0 Mrd.	€290,0 Mrd.	
Bilanzielles Eigenkapital	€20,6 Mrd.	€21,0 Mrd.	
Leverage Ratio ³⁾	6,4%	7,1%	
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	30.09.201 4 Basel III	30.06.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II
Kernkapital ohne Hybridka- pital (Core Tier 1-Kapital)	-	-	€18,4 Mrd.
Hartes Kernkapital (Com- mon Equity Tier 1-Kapital)	€18,8 Mrd.	€18,9 Mrd.	-
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18,8 Mrd.	€18,9 Mrd.	€18,5 Mrd.

		<table border="1"> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio)⁴⁾</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>21,5%</td> </tr> <tr> <td>Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio)⁴⁾</td> <td>21,2%</td> <td>21,3%</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)⁴⁾</td> <td>21,2%</td> <td>21,3%</td> <td>21,6%</td> </tr> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind nicht geprüft und dem konsolidierten Zwischenbericht zum 30. September 2014 der Emittentin entnommen.</p> <p>1) Ohne aufgegebenen Geschäftsbereich Asset Gathering</p> <p>2) Eigenkapitalrentabilität berechnet auf Basis des durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapitals gemäß IFRS und auf das Gesamtjahr hochgerechneten Ergebnisses vor Steuern per 30. September 2014.</p> <p>3) Verhältnis des um immaterielle Vermögenswerte gekürzten Eigenkapitals (gemäß IFRS) zur Bilanzsumme ebenfalls gekürzt um immaterielle Vermögenswerte.</p> <p>4) Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.</p>	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ⁴⁾	-	-	21,5%	Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio) ⁴⁾	21,2%	21,3%	-	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ⁴⁾	21,2%	21,3%	21,6%
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ⁴⁾	-	-	21,5%											
Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio) ⁴⁾	21,2%	21,3%	-											
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ⁴⁾	21,2%	21,3%	21,6%											
Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	Seit dem 31. Dezember 2013, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses (Jahresbericht 2013), ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.													
Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten	Seit dem 30. September 2014 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.													

	ten sind	
B.13	Letzte Entwicklungen	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie Angabe zur Abhängigkeit von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeiten	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie – dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Verbraucherkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen für Firmenkunden, Fondsprodukte für alle Assetklassen, Beratungs- und Brokerage-Dienstleistungen und dem Wertpapiergeschäft sowie dem Liquiditäts- und Finanzrisikomanagement, Beratungsdienstleistungen für vermögende Privatkunden bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	<p>Call Optionsscheine mit amerikanischer Ausübung Put Optionsscheine mit amerikanischer Ausübung Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben. "Optionsscheine" sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB. Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft. Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken. Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	<p>Die Wertpapiere werden in Euro ("EUR") (die "Festgelegte Währung") begeben.</p>
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	<p>Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.</p>
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	<p>Anwendbares Recht der Wertpapiere Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte Die Wertpapiere haben eine feste Laufzeit. Die Wertpapierinhaber haben das Recht auf Kapitalzahlung, die an die Entwicklung eines Basiswerts (wie in C.20 definiert) geknüpft ist.</p> <p>Die Wertpapierinhaber können an jedem Handelstag innerhalb der Ausübungsfrist die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) verlangen (das "Ausübungsrecht"). Übt ein Wertpapierinhaber sein Ausübungsrecht nicht aus, werden die Wertpapiere am Finalen Bewertungstag automatisch ausgeübt und der Wertpapierinhaber hat das Recht, am Finalen Zahltag (wie in C.16 definiert), die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) zu verlangen.</p> <p>Die Wertpapiere sind unverzinslich.</p> <p>Beschränkung der Rechte Die Emittentin ist zur Kündigung der Wertpapiere und zu Anpassungen der Wertpapierbedingungen berechtigt.</p> <p>Status der Wertpapiere Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, mindestens im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.</p>

C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	<p>Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren.</p> <p>Call Optionsscheine sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber überproportional (gehebelt) an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts, steigt in der Regel der Kurs des Wertpapiers überproportional. Fällt der Kurs des Basiswerts, fällt in der Regel entsprechend auch der Kurs des Wertpapiers überproportional.</p> <p>Put Optionsscheine sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber überproportional (gehebelt) an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt in der Regel der Kurs des Wertpapiers überproportional. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt in der Regel entsprechend auch der Kurs des Wertpapiers überproportional.</p> <p>Der "Differenzbetrag" entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call Optionsscheinen einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben); - bei Put Optionsscheinen einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis. <p>Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</p>
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	<p>Der "Finale Bewertungstag" und der "Finale Zahltag" werden in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p> <p>"Bewertungstag" ist der Tag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, spätestens jedoch der Finale Bewertungstag.</p>
C.17	Abwicklungsverfahren der Wertpapiere	<p>Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "Hauptzahlstelle") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.</p> <p>Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren.</p> <p>"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.</p>
C.18	Beschreibung,	Zahlung des Differenzbetrags fünf Bankgeschäftstage nach dem entspre-

	wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	chenden Bewertungstag, spätestens jedoch am Finalen Zahltag.
C.19	Ausübungspreis oder finaler Referenzpreis des Basiswerts	" Maßgeblicher Referenzpreis " ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag. Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie. Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite (oder eine etwaige Nachfolgesite) verwiesen.

D. RISIKEN

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreditrisiko <p>(i) Risiken im Zusammenhang mit einem wirtschaftlichen Abschwung und der Volatilität der Finanzmärkte; (ii) Niedrigere Vermögensbewertungen infolge ungünstiger Marktbedingungen können negative Auswirkungen auf die zukünftige Ertragslage der HVB Group haben; (iii) die wirtschaftlichen Bedingungen in den geographischen Märkten, in denen die HVB Group aktiv ist, haben derzeit und möglicherweise auch in Zukunft negative Auswirkungen auf die operativen, geschäftlichen und finanziellen Ergebnisse der HVB Group; (iv) das nicht-traditionelle Bankgeschäft setzt die HVB Group zusätzlichen Kreditrisiken aus; (v) Änderungen im deutschen und europäischen regulatorischen Umfeld können sich nachteilig auf die Geschäftstätigkeit der HVB Group auswirken; (vi) Kreditausfälle könnten die Prognosen übersteigen; (vii) Systemrisiken könnten sich nachteilig auf die Geschäftstätigkeit der HVB Group auswirken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marktrisiko <p>(i) Ein schwieriges Marktumfeld kann zu Schwankungen in den Erträgen der HVB Group beitragen; (ii) die Erträge der HVB Group im Zusammenhang mit Handelsaktivitäten und Zins- und Wechselkursen können schwanken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Liquiditätsrisiko <p>(i) Risiken, welche die Liquidität betreffen, könnten sich auf die Fähigkeit der HVB Group auswirken, ihren finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen; (ii) die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der HVB Group werden weiterhin durch nachteilige makroökonomische- und (Markt-) Bedingungen beeinflusst; (iii) die HVB Group hat ein maßgebli-</p>
-----	--	--

		<p>ches Exposure (maßgebliche Positionen) gegenüber schwächeren Ländern der Eurozone.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Operationelles Risiko <p>(i) Die Risikomanagementstrategien und -methoden der HVB Group könnten die HVB Group bisher nicht identifizierten oder unerwarteten Risiken aussetzen; (ii) IT-Risiken; (iii) Risiken im Zusammenhang mit betrügerischen Handelsaktivitäten; (iv) Risiken in Zusammenhang mit Gerichtsverfahren; (v) gegen die HVB Group sind derzeit Steuerverfahren anhängig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Risiko <p>(i) Gesamtwirtschaftliches Risiko; (ii) die europäische Staatsschuldenkrise hat sich nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der HVB Group ausgewirkt und kann sich gegebenenfalls weiterhin nachteilig auswirken; (iii) Risiken aus strategischer Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iv) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarktes; (v) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im deutschen Finanzsektor; (vi) das regulatorische Umfeld der HVB Group könnte sich ändern; die Nicht-Einhaltung regulatorischer Vorschriften könnte Zwangsmaßnahmen mit sich bringen; (vii) Risiken aus der Einführung neuer Abgaben- und Steuerarten zur zukünftigen Stabilisierung des Finanzmarkts bzw. zur Beteiligung der Banken an den Kosten der Finanzkrise; (viii) die Ausführung von Stresstests könnte sich nachteilig auf die Geschäfte der HVB Group auswirken; (ix) die HVB Group könnte spezifischen Risiken in Verbindung mit dem sogenannten einheitlichen Aufsichtsmechanismus (SSM) und anderen Maßnahmen zur Schaffung der sogenannten EU-Bankenunion ausgesetzt sein; (x) Risiken in Verbindung mit einem Verbot/einer Trennung bestimmter Aktivitäten vom übrigen Bankgeschäft; (xi) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reputationsrisiko <p>Unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholder) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der HVB Group können negative Auswirkungen auf die operativen Ergebnisse der HVB Group und ihre geschäftliche und finanzielle Lage haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsrisiko <p>Unerwartete negative Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen (z.B. aufgrund der anhaltenden Staatsschuldenkrise) können zu nachhaltigen Ergebnismrückgängen mit entsprechender Auswirkung auf den Marktwert des Unternehmens führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Immobilienrisiko <p>Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group können negative Folgen für deren operative Ergebnisse und finanzielle Lage haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beteiligungsrisiko <p>Marktwertschwankungen des börsennotierten und nicht börsennotierten Anteils- und Beteiligungsbesitzes der HVB Group und entsprechender Fondsanteile könnten zu Verlusten führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pensionsrisiko <p>Im Zusammenhang mit Pensionsplänen, die aktiven und früheren Mitarbeitern der HVB Group zugesagt wurden, bestehen Pensionsrisiken, die eine Leistung von Nachschüssen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen erforderlich machen können.</p>
--	--	---

		<ul style="list-style-type: none"> • Risiken im Zusammenhang mit Outsourcing (<i>Auslagerungen</i>) <p>Fehler bei der Risikobewertung oder bei der Festlegung von risikomindernden Maßnahmen im Zusammenhang mit einer Auslagerung von Tätigkeiten und Prozessen auf externe Dienstleister können sich negativ auf die operativen Ergebnisse der HVB Group und/oder auf ihre geschäftliche und finanzielle Lage auswirken.</p>
D.6	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	<ul style="list-style-type: none"> • Potentielle Interessenkonflikte <p>Das Risiko von Interessenkonflikten besteht darin, dass einige Funktionen der Emittentin, der Vertriebspartner oder der Zahlstellen oder Ereignisse im Hinblick auf Wertpapiere, die an einen Basiswert gebunden sind, sich nachteilig auf die Interessen der Wertpapierinhaber auswirken können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere <p>Marktbezogene Risiken</p> <p>Vor der Abwicklung der Wertpapiere können die Wertpapierinhaber möglicherweise einen Ertrag nur durch eine Veräußerung der Wertpapiere im Sekundärmarkt realisieren. Der Preis, zu dem ein Wertpapierinhaber seine Wertpapiere verkaufen kann, kann unter Umständen erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Dieser wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin sowie von einer Reihe weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, Marktzinsen) beeinflusst. Sofern der Wertpapierinhaber die Wertpapiere zu einem Zeitpunkt verkauft, zu dem der Marktwert der Wertpapiere unter dem von ihm gezahlten Erwerbspreis liegt, erleidet er einen Verlust. Die Wertpapiere werden möglicherweise nicht im großen Rahmen vertrieben, weshalb für deren Handel daher möglicherweise weder ein aktiver Markt existiert noch ein solcher Markt entstehen wird. Das in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegebene Angebotsvolumen lässt dabei keinen Rückschluss auf die Liquidität eines möglichen Sekundärmarkts zu.</p> <p>Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen</p> <p><i>Risiko eines teilweisen oder vollständigen Kapitalverlusts</i></p> <p>Eine Investition in die Wertpapiere eignet sich nur für Anleger, die Erfahrung mit einer Anlage in strukturierte Wertpapiere haben und die damit verbundenen Risiken kennen. So kann u.a. die tatsächliche Rendite der Wertpapiere durch Steuern, Transaktionskosten und eine künftige Verringerung des Geldwerts (Inflation) verringert, ganz aufgezehrt oder negativ werden. Die Zahlungsunfähigkeit der Emittentin, eine vorzeitige Kündigung durch die Emittentin und/oder hoheitliche oder regulatorische Eingriffe aufgrund von Finanzmarkturbulenzen können dazu führen, dass Anleger ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Potentielle Anleger sollten daher die Wertpapiere einer unabhängigen Überprüfung unterziehen und sich professionell beraten lassen.</p> <p><i>Risiken, die bei einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs entstehen</i></p> <p>Wird der Erwerb der Wertpapiere durch Aufnahme fremder Mittel finanziert, kann der Erlös aus den Wertpapieren gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.</p> <p><i>Risiken bei Erwerb von Wertpapieren zu Absicherungszwecken</i></p>

	<p>Die erwartete Korrelation zwischen den Wertpapieren und einer Position, deren Preisrisiko ein Anleger durch den Erwerb der Wertpapiere absichern möchte, kann unter Umständen nicht der tatsächlichen Korrelation entsprechen. Die Wertpapiere können daher für Absicherungszwecke nicht geeignet sein.</p> <p><i>Mögliche Beschränkungen der Rechtmäßigkeit des Erwerbs</i></p> <p>Der Erwerb, das Halten und/oder die Veräußerung der Wertpapiere kann Beschränkungen unterliegen. Diese können sich nachteilig auf die Handel- und Übertragbarkeit der Wertpapiere auswirken.</p> <p><i>FATCA</i></p> <p>Zahlungen auf die Wertpapiere können einer U.S. Quellensteuer, etwa nach dem Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) unterliegen. Folglich können die Anleger einen geringeren Betrag erhalten, als ohne einen solchen Abzug oder Einbehalt.</p> <p><i>Währungsrisiko im Hinblick auf die Wertpapiere</i></p> <p>Die Wertpapiere können auf eine andere Währung lauten als die Währung der Rechtsordnung, in der der Anleger ansässig ist oder in der er Gelder vereinnahmen möchte. Außerdem kann der Basiswert in einer Währung gehandelt werden, die nicht der Festgelegten Währung entspricht. In diesem Zusammenhang können Wechselkursschwankungen negative Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere haben und zu einem Verlust für die Anleger führen.</p> <p><i>Risiken hinsichtlich Basiswertbezogener Wertpapiere</i></p> <p><i>Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts</i></p> <p>Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts ab, der nicht vorherzusehen ist.</p> <p><i>Risiko von Anpassungen, Marktstörungen und einer außerordentlichen Kündigung</i></p> <p>Im Fall von außerordentlichen Ereignissen (z.B. Anpassungsereignissen, Marktstörungsereignissen, Kündigungsereignissen) verfügen die Emittentin und die Berechnungsstelle über weitreichende Ermessensfreiheit. Sie können insbesondere bestimmte Bewertungen aufschieben, Kurse des Basiswerts selbst festlegen, Anpassungen der Wertpapierbedingungen vornehmen und/oder die Wertpapiere außerordentlich kündigen. All diese Maßnahmen können sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren zahlbaren Beträge auswirken und/oder Zahlungen verzögern.</p> <p><i>Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung</i></p> <p>Sofern die Wertpapiere über keine feste Laufzeit verfügen, können Anleger den durch die Wertpapiere verbrieften wirtschaftlichen Wert ohne Ausübung eines Kündigungsrechts nur durch Veräußerung der Wertpapiere im Sekundärmarkt realisieren.</p> <p><i>Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können für die Emittentin ein</p>
--	---

	<p>ordentliches Kündigungsrecht der Wertpapiere vorsehen. Anleger können dadurch einen teilweisen oder vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden. Zudem besteht für den Anleger ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber</i></p> <p>Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.</p> <p><i>Risiken aufgrund einer Begrenzung der potentiellen Erträge auf einen Höchstbetrag</i></p> <p>Sofern die jeweiligen Endgültigen Bedingungen einen Höchstbetrag vorsehen, ist die Teilhabe an einer für den Anleger positiven Kursentwicklung des Basiswerts begrenzt.</p> <p><i>Risikofaktoren in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</i></p> <p><i>Risiken aufgrund des Hebeleffekts</i></p> <p>Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen.</p> <p><i>Risiken aufgrund des fehlenden Dividendenschutzes</i></p> <p>Dividendenabschläge können sich nachteilig auf die Preisentwicklung von Call Wertpapieren auswirken.</p> <p><i>Risiken im Hinblick auf den Zeitwert der Wertpapiere</i></p> <p>Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindern- den Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.</p> <p><i>Mit Call und Put Wertpapieren verbundene Risiken</i></p> <p>Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt. Bei Inline Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, sowohl wenn der Kurs des Basiswerts steigt als auch wenn der Kurs des Basiswerts sinkt.</p> <p><i>Risiken aufgrund der Knock-out Barriere</i></p> <p>Im Fall des Eintritts eines Knock-out Ereignisses kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den Wertpapieren verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung be-</i></p>
--	---

		<p><i>stimmter Variablen vorgesehen ist</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert <p>Allgemeine Risiken</p> <p>Potentielle Anleger sollten beachten, dass eine Anlage in die Wertpapiere ähnlichen Risiken unterliegen kann, wie eine Direktanlage in den Basiswert. Darunter fallen neben marktbezogenen Risiken auch rechtliche, politische und wirtschaftliche Risiken. Informationen über den Basiswert, dessen Transparenz und Liquidität können begrenzt sein. Dabei erwerben die Anleger keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) am Basiswert.</p> <p>Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien als Basiswert</p> <p>Die Marktpreisentwicklung von Wertpapieren mit Aktien als Basiswert ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt (z.B. Dividenden- bzw. Ausschüttungspolitik, den Finanzaussichten, der Marktposition, Kapitalmaßnahmen, der Aktionärsstruktur und Risikosituation des Emittenten der Aktie, Leerverkaufsaktivitäten, geringer Marktliquidität, und auch gesamtwirtschaftlichen oder politischen Einflüssen). Aktienvertretende Wertpapiere können im Vergleich zu Aktien weitergehende Risiken aufweisen. Der Inhaber des aktienvertretenden Wertpapiers kann unter Umständen die durch den Anteilsschein verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren und das aktienvertretende Wertpapier wird wertlos.</p> <p>Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.</p>
--	--	---

E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbedingungen	Tag des ersten öffentlichen Angebots: 22. April 2015 Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg.

		<p>Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.</p> <p>Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in den Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.</p> <p>Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).</p> <p>Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.</p> <p>Die Notierung wird mit Wirkung zum 22. April 2015 an den folgenden Märkten beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra[®]) (Zertifikate Premium) • Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX[®])
E.4	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	<p>Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-) Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.</p> <p>Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest. • Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein. • Der jeweilige Vertriebspartner erhält von der Emittentin Zuwendungen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen handeln selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere. • Die Emittentin sowie ihre verbundenen Unternehmen sind von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt, die die Liquidität oder den Wert des Basiswerts und der Wertpapiere beeinflussen. • Die Emittentin sowie ihre verbundenen Unternehmen geben Wertpapiere in Bezug auf den Basiswert aus, auf den sie bereits Wertpapiere begeben haben. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche) Informationen über den Basiswert. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit der Emittentin des Basiswerts, ihren verbun-

		<p>denen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank des Sponsors des Basiswerts oder des Emittenten des Basiswerts.
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p> <p>Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p>

ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Finaler Bewertungstag (C.16)	Finaler Zahltag (C.16)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HY8R8S	16. März 2016	23. März 2016	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8T	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8U	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8V	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8W	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8X	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8Y	16. März 2016	23. März 2016	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R8Z	13. Mai 2015	20. Mai 2015	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R80	16. März 2016	23. März 2016	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R81	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R82	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8R83	13. Mai 2015	20. Mai 2015	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R84	16. März 2016	23. März 2016	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R85	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R86	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Post AG DE0005552004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R87	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R88	15. Juni 2016	22. Juni 2016	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R89	15. Juni 2016	22. Juni 2016	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9A	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9B	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9C	15. Juni 2016	22. Juni 2016	adidas AG DE000A1EWWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9D	15. Juni 2016	22. Juni 2016	adidas AG DE000A1EWWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9E	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	adidas AG DE000A1EWWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9F	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9G	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9H	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9J	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9K	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9L	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9M	14. Dezember	21. De-	Henkel AG & Co.	Schlusskurs	www.finanzen.net

	2016	zember 2016	KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien) DE0006048432		
HY8R9N	14. Dezember 2016	21. De- zember 2016	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9P	16. März 2016	23. März 2016	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9Q	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Münchener Rück- versicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9R	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9S	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9T	14. Dezember 2016	21. De- zember 2016	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9U	14. Dezember 2016	21. De- zember 2016	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9V	15. Juni 2016	22. Juni 2016	ASML Holding NV NL0010273215	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9W	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Banco Santander S.A. ES0113900J37	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9X	16. September 2015	23. Sep- tember 2015	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9Y	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R9Z	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Total S.A. FR0000120271	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R90	16. Dezember 2015	23. De- zember 2015	Unilever N.V. NL0000009355	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R91	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Unilever N.V. NL0000009355	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R92	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Anning- ton Immobilien SE DE000A1ML7J1	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R93	15. Juni 2016	22. Juni 2016	KUKA AG DE0006204407	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R94	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R95	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R96	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8R97	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R98	16. September 2015	23. September 2015	Salzgitter DE0006202005	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8R99	16. September 2015	23. September 2015	Salzgitter DE0006202005	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAA	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Salzgitter DE0006202005	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAB	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Südzucker DE0007297004	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAC	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Südzucker DE0007297004	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAD	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Südzucker DE0007297004	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAE	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Wincor Nixdorf DE000A0CAYB2	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAF	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutz DE0006305006	AG	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAG	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAH	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAJ	16. September 2015	23. September 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAK	16. September 2015	23. September 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAL	16. September 2015	23. September 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAM	16. September 2015	23. September 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAN	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAP	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAQ	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAR	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando DE000ZAL1111	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAS	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando	SE	Schlusskurs	www.finanzen.net

		2016	DE000ZAL1111		
HY8SAT	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAU	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAV	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAW	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAX	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAY	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAZ	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien) DE0005550636	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SAO	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Telefonica Deutschland Holding AG DE000A1J5RX9	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA1	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA2	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA3	16. September 2015	23. September 2015	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA4	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA5	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA6	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA7	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA8	16. September 2015	23. September 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SA9	16. September 2015	23. September 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBA	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBB	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Porsche Automobil Holding SE	Schlusskurs	www.finanzen.net

		2015	DE000PAH0038		
HY8SBC	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBD	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBE	15. Juni 2016	22. Juni 2016	ASML Holding NV NL0010273215	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBF	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Banco Santander S.A. ES0113900J37	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBG	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBH	16. September 2015	23. September 2015	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBJ	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBK	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Unilever N.V. NL0000009355	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBL	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Unilever N.V. NL0000009355	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBM	16. September 2015	23. September 2015	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBN	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBP	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBQ	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBR	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBS	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Rhön-Klinikum AG DE0007042301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBT	16. September 2015	23. September 2015	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBU	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBV	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBW	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8SBX	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBY	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Südzucker AG DE0007297004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SBZ	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Südzucker AG DE0007297004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB0	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Wincor Nixdorf AG DE000A0CAYB2	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB1	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutz AG DE0006305006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB2	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB3	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB4	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB5	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB6	16. September 2015	23. September 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB7	16. September 2015	23. September 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB8	16. September 2015	23. September 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SB9	16. September 2015	23. September 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCA	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCB	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCC	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCD	16. Dezember 2015	23. Dezember 2015	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCE	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCF	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCG	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCH	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net

		2016	DE000ZAL1111		
HY8SCJ	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCK	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCL	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Carl Zeiss Meditec AG DE0005313704	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCM	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugs- aktien) DE0005550636	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCN	16. Dezember 2015	23. De- zember 2015	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugs- aktien) DE0005550636	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCP	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugs- aktien) DE0005550636	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCQ	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCR	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCS	16. September 2015	23. Sep- tember 2015	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCT	16. Dezember 2015	23. De- zember 2015	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCU	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Peugeot S.A. FR0000121501	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCV	17. Juni 2015	24. Juni 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCW	16. September 2015	23. Sep- tember 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCX	16. September 2015	23. Sep- tember 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCY	16. Dezember 2015	23. De- zember 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCZ	16. Dezember 2015	23. De- zember 2015	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8SCO	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8SC1	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Porsche Automobil Holding SE DE000PAH0038	Schlusskurs	www.finanzen.net
--------	---------------	------------------	---	-------------	--